

Distribution gratuite aux Membres

# NEWSLETTER

Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL)



Secrétariat :  
Christiane Ensch  
7, sentier de Bricherhof  
L-1262 Luxembourg  
sekretariat.cal@pt.lu



N° 3

M Ä R Z 2018

73. JAHR

## **07. MÄRZ 2018**

**Ab 19 Uhr** : Filmdiskussion/Hilfeleistung beim Montieren/Workshop

**Ab 20 Uhr** : Filmvorführung. Bitte DVD-/Blu-ray Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

**Anmeldetermin : Concours CAL. Bitte das neue Einschreibeformular benutzen.**

## **14. MÄRZ 2018**

**Ab 19 Uhr** : Filmdiskussion/Hilfeleistung beim Montieren/Workshop

**Ab 20 Uhr** : **Filme vom CASR.** Wie bereits seit einigen Jahren und im Austausch mit unserem Club, zeigen die Filmfreunde aus dem Rollingergrund einen Querschnitt ihrer neuesten Filme. Wir sind sehr gespannt und freuen uns bereits auf den lieben Besuch.

## **21. MÄRZ 2018**

**Ab 19 Uhr** : Filmdiskussion/Hilfeleistung beim Montieren/Workshop,

**Ab 20 Uhr** : **CONCOURS CAL** : Reportage-, Dokumentar- und Spielfilm, Genre, Animation werden dem Publikum vorgeführt. Ausgeschlossen sind Reise- und Ferienfilme.

## **28. MÄRZ 2018**

**Ab 20 Uhr** : Komitee

*Aktuelle Nachrichten finden Sie : [www.calfil m.lu](http://www.calfil.m.lu)*

*Fb : Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg – CAL*

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung des Clubsekretariates. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite angegebenen Adresse oder auf elektronischem Wege über: **sekretariat.cal@pt.lu** zu erreichen.

Alle weitere Infos oder Meldefomulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

---

### **BEITRAG 2018**

Die Mitgliedskarte 2018 wurde bereits mit dem Dezemberbrief verschickt. Nach Belieben und um sich das Leben zu erleichtern kann ein jeder seiner Bank auch einen Dauerauftrag erteilen oder an einem Projektionsabend bar bei unserer Kassiererin bezahlen.

Natürlich besteht die Möglichkeit den Beitrag von **15 €** zu überweisen entweder auf das Konto **CCPLLULL : LU53 1111 0226 6059 0000** oder **BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000** des Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL) mit dem Vermerk „Cotisation 2018“.

---

## **PROGRAMM DER SAISON 2018**

<b>MÄRZ 2018</b>		
<b>07.</b>	<b>19:00</b>	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung <b>Anmeldetermin : Concours CAL</b>
<b>14.</b>	<b>19:00</b> <b>20:00</b>	Filmdiskussion/Workshop Die CASR-Mitglieder zeigen ihre Filme beim CAL
<b>21.</b>	<b>19:00</b> <b>20:00</b>	Filmdiskussion/Workshop <b>CONCOURS CAL</b> Reportage-, Dokumentar- und Spielfilm, Genre, Animation Maximale Filmdauer : 15 Minuten
<b>28.</b>	<b>20:00</b>	<i>Komitee</i>
<b>APRIL 2018</b>		
<b>04.</b>	<b>19:00</b>	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung <b>Anmeldetermin : Coupe Kess</b>
<b>11.</b>	<b>19:00</b>	Filmdiskussion/Workshop anschließend Filmvorführung
<b>18.</b>	<b>19:00</b> <b>20:00</b>	Filmdiskussion/Workshop <b>COUPE KESS</b> : Reise- und Ferienfilme Maximale Filmdauer : 15 Minuten <b>Anmeldetermin : Coupe du Président</b>
<b>25.</b>	<b>19:00</b>	<i>Komitee</i>
<b>MAI 2018</b>		
<b>02.</b>	<b>19:00</b> <b>20:00</b>	Filmdiskussion/Workshop <b>COUPE DU PRÉSIDENT</b> (alle Kategorien : Akzent liegt auf Kreativität und Originalität) Maximale Filmdauer : 3 Minuten

Änderungen/Ergänzungen werden in den kommenden Newsletters oder kurzfristig per email mitgeteilt.

Es sei auch noch darauf hingewiesen, dass, falls ein Autor, alleine, oder mit einem Filmfreund zusammen, einen ganzen Abend gestalten möchte, möge er dies unserem Sekretariat mitteilen sollte (e-mail : sekretariat.cal@pt.lu), oder sich per Tel. bei einem Komiteemitglied melden.

---

**WORKSHOP**  
Mittwoch, den 21. Januar 2018

An diesem Mittwoch war ein Workshop angesagt. Einige unserer Mitglieder wollten andere Schnittprogramme als Magix Video Deluxe kennenlernen. Und so erklärten sich Nico Sauber und Guido Haesen bereit diesen Abend zu gestalten.

Nico benutzt Final Cut und Guido Edius. Alle Schnittprogramme ähneln sich in irgendeiner Weise in der Grundbasis und trotzdem sind sie verschieden. Die beiden zeigten sie uns ihre Art und Weise ihre Filme zu montieren und was für Möglichkeiten beide Programme haben.

Das Interesse war groß bei den Anwesenden und diese stellten einige Fragen an die beiden. An Hand von Beispielen zeigten sie wie und was man alles machen kann.

Wir danken Guido und Nico recht herzlich für den aufschlussreichen Abend.

Bei einem guten Patt ließen wir den Abend ausklingen.

---

**PROJEKTION**  
Mittwoch, den 7. Februar 2018

Im Workshop von 19-20 Uhr zeigte uns Berthold seinen Workflow beim Bearbeiten von Filmen. In Magix ProX, dem von ihm benutzten Programm, wird jeder Clip sorgfältig bearbeitet: Die Länge wird auf 3 bis 4 Sekunden getrimmt, der Horizont wird begradigt, die Ansicht wird durch Objektivkorrektur berichtigt und die Farben und der Kontrast werden optimiert.

Sehr häufig wird noch Mercalli 4.0 angewendet, um das Wackeln im Bild zu reduzieren. Berthold zeigte auch, wie er einen Filmclip, in dem sich nichts bewegt, durch ein Foto ersetzt, unter Beibehaltung des Tons und mit einer kleinen Kamerabewegung versehen.

In der anschließenden Diskussion wurde vor allem der Einsatz von Keyframes bei verschiedenen Effekten in Magix erläutert.

Ab 20 Uhr begann die Projektion. Tom zeigte uns einen Zeichentrickfilm vom CNA. In diesem Film war der Hauptakteur ein Vogel. Was besonders hier war, war dass bekannte Gebäude aus der Hauptstadt miteingebaut worden waren.

Berthold Feldmann zeigte uns einen Film seiner letzten Chinareise mit dem Titel

**TEMPELS IN TAIPEH**. Und Tempel gibt es in Hülle und Fülle. Von außen sind sie sehenswert und einen Blick ins Innere zu werfen lohnt sich allemal. Singende und betende Tempelbesucher, ob Einzel oder in Gruppe waren in jedem Tempel zu sehen.

In China gibt es verschiedene Religionen und wir erfuhren einige Details über den Taoismus, welcher eine chinesische Philosophie und Weltanschauung ist und als authentische Religion angesehen wird.

Poly Kess zeigte uns

**NORWEGEN** – Teil 1 : Mit der MSC Preziosa, einem Luxus-Kreuzfahrtschiff, ging die Reise zum Nordkap. Poly zeigte uns das Schiffsinnere. Ein großer Swimmingpool, Geschäfte, Restaurants, Gymnastik kann man betreiben und natürlich ist für die Unterhaltung der Gäste auch gesorgt, wie z. B. unter anderem ein bayrischer Nachmittag.

**NORWEGEN** – Teil 2 : Durch eine ganze Menge Fjorde ging es von Bergen zum Nordkap. Auf dem Weg dorthin besuchten die Reisende die Eismeerkathedrale in Tromsø, sowie ein Polarmuseum.

Im hohen Norden lebt eine einheimische Bevölkerung, unter dem Namen Samen bekannt. Hier konnten sie einen Blick in ihren Alltag mit Rentieren werfen.

Der touristische Höhepunkt ist natürlich die Ankunft am Nordkap und jeder hofft die Mitternachtssonne zu erblicken, doch dazu muss das Wetter mitspielen. Eine Fahrt mit der Bahn stand ebenfalls auf dem Programm und dies an unzähligen Wasserfällen vorbei.

Georges Fondeur zeigte uns

**PREMIÈRE FIR DE FUNIA SIGGY**. Georges hatte uns bereits im Dezember eine erste Version kurz nach der Einweihungsfeier gezeigt. Er hat den Film neu geschnitten. Die Einweihungsfeier am 10. Dezember fand in Präsenz des Großherzogs Henri und der Großherzogin Maria Teresa statt.

Gestartet wurde mit der Einweihung der Standseilbahn. Diese führt vom Bahnhof Pfaffenthal hinauf zur Roten Brücke.

Wie bei jeder Einweihung waren zuerst einige Redner an der Reihe die Generaldirektoren von der Nationalen Eisenbahngesellschaft und von Luxtram S.A, wie auch die Stadtbürgermeisterin Lydie Polfer und der Transportminister François Bausch und last but not least Premierminister Xavier Bettel.

Anschließend durften die Leute mit der Tram fahren und obwohl es an diesem Tag schneite hatten viele Leute den Weg auf den Kirchberg gefunden. Da Georges zu den geladenen Gästen gehörte nutzte er die Gelegenheit dieses Ereignis filmen.

Wir ließen den Abend bei einem gemütlichen Patt ausklingen.

**UNICA-PROJEKTION**  
Mittwoch, den 21. Januar 2018

Um 19 Uhr begrüßte Georges Fondeur die Anwesenden zum UNICA-Projektionsabend. Er war einer der 5 Juroren an der UNICA 2017 in Dortmund.

Als erstes stellte er die Juroren vor. Es waren dies : Aase Högfeltdt, Suncica Fradelic, Bernhard Lindner, Darko Basheski und er selbst. So konnte er aus dem Nähkästchen plaudern.

Da Berthold ein neues Jury-Bewertungsformular ausgearbeitet hat, benutzten wir die Gelegenheit um dieses zu testen. Jeder bekam ein Formular überreicht und sollte nach jedem Film seine Punkte und Bemerkungen/Notizen aufschreiben.

Georges hatte 5 preisgekrönte Filme ausgewählt, doch die Zuschauer wussten im Voraus nicht ob die Jury eine Gold-, Silber-, Bronzemedaille oder einen Ehrendiplom verteilt hat.

Nach jedem Film hatten die Zuschauer, wie bei der UNICA,  $\pm$  2 Minuten Zeit um jeden Film zu bewerten. Und so stellte Georges die Frage wie die Bewertung ausgefallen ist. Man konnte feststellen, dass die Meinungen und Bewertungen weit auseinandergingen.

**LE DERNIER TRAIT** von Gérard Corporan, Sète UAICF. Dies ist ein Film, der getreu eines wahren Erlebnisses gedreht, wo es um den tragischen Tod eines Fischers geht, dies durch einen Unfall auf seinem Schiff während der vorläufig letzten Ausfahrt auf Fischfang.

Das Ende des kleinen Fischereibetriebes kann in der Tat nur durch einen neuen Bankkredit aufgehoben werden, was zum Zeitpunkt der Ausfahrt alles andere als gesichert war.

JURY : Die Dramatik der Handlung wird bestens unterstrichen durch nahezu professionelle Bild- und Tongestaltung ; exzellente Regiearbeit, perfekter Schnitt, angepasster Rhythmus, ausgezeichnete schauspielerische Leistung.

ENTSCHEIDUNG DER JURY : 4 von 5 entschieden sich für eine Silbermedaille.

Georges Anmerkung : hätte meines Erachtens Gold verdient, war doch aufgrund der vielen Dialoge und, aufgrund mangelhafter Untertiteln in zwei Sprachen, für viele Menschen, inkl. Juroren, schwer verständlich und folglich nicht ganz nachvollziehbar.

**GEWÄHLTES GLÜCK** von Günther Haller, Filmclub Merano. Eine Doku über den Tagesablauf und generell das Leben eines alten Mannes, der allein in einer schäbigen Berghütte mit seinem Hund und seinen Katzen lebt.

JURY : sehr gute Themenbearbeitung ; guter Aufbau, auch wenn etwas langsam ; der Autor schafft mit der Kamera und mit Hilfe der Tongestaltung (erdrückende Stille) eine dichte Atmosphäre ; der alte Mann ist sehr überzeugend in seiner eigenen Rolle ; nichts wirkt gekünstelt oder gestellt.

ENTSCHEIDUNG DER JURY : 4 von 5 entschieden sich für eine Silbermedaille.

Georges Anmerkung : Monologe und Zwiegespräche mit den Katzen total unverständlich, (fast auch überflüssig), keine Untertitel, viele Längen.

**UNBEARABLE** von Margerita Stamenova – Filmschule (Bulgarien). Es handelt sich um einen Zeichentrickfilm. Ein Hase nimmt ein Bad in einem Teich, umgeben von Wald und Blumen.

Ein Bär tut das gleiche und springt ins Wasser wobei er sich durch einen Rettungsring sichert. Weitere Streiche folgen wie die Hängematte, mit der der Bär den Hasen erdrückt.

Der Titel könnte auch so gelesen werden : Nicht für Bären geeignet, oder der Bär ist untragbar. In der Tat benimmt er sich total tollpatschig ; er ist ein echter Troublemaker ; schlussendlich ist er es jedoch der dem Hasen das Leben rettet.

**JURY** : wunderschöne wenn auch einfache Grafik ; die Story ist perfekt aufgebaut von der Gestaltung her und mit viel Liebe und Gefühl gedreht. Dieser Film hat die Jury vollends überzeugt. Eines der Highlights des Festivals.

**ENTSCHEIDUNG DER JURY** : 5 von 5 entschieden sich für eine Goldmedaille.

Georges Anmerkung : Zeichentrickfilme werden immer weniger ; diese Feststellung schmälert jedoch keineswegs die Eigenschaften dieses Films, im Gegenteil. Er hat nicht nur Begeisterung bei den Zuschauern hervorgerufen, sondern auch bei der Jury. Dies ist schon großes Kino.

**ROSCHOD (Die Trennung)** von Danuse Kubatova, Tschechien. Sehr kurzer Film der in 2 Minuten die Geschichte eines Paares erzählt das sich wegen der Musikwahl so stark in die Haare gerät, dass der Mann sich entscheidet das Haus zu verlassen.

Dann, im Treppenhaus angekommen, hört er jedoch einen lauten Knall, ähnliche eines Schusses in seiner Wohnung. Er rennt voller Panik zurück und muss feststellen, dass seine Frau eine Champagnerflasche geöffnet hat. !???

**JURY** : Einhellige Meinung : so mach Filmen Spaß. In der Kürze liegt die Würze. Alles war stimmig : Kamera, Schnitt, Regie. Eine Pointe mit einem knalligen Schluss. Trotz der eher „dramatischen“ Handlung und einiger technischen Fehler, ein Film der, besonders aufgrund der gestalterischen Fähigkeiten der Autorin, zu einem erlösenden Lacher wird.

**ENTSCHEIDUNG DER JURY** : 3 von 5 Juroren entschieden sich für eine Goldmedaille.

Georges Anmerkung : Ein kleines Meisterwerk. Zündende Ideen muss man halt haben. Filmisch sehr gut umgesetzt ; Klare Angelegenheit : Gold verdient.

**GOLDEN LOVE (Liebe in Gold)** von Pavlo Ostrikov, Ukraine. Ein Mann kommt auf seinem Roller zu einer Speeddatingrunde für Menschen über 30 ins Haus der Kultur. Männer und Frauen müssen nach strengen Vorgaben einer Moderatorin den Partner oder Partnerin wechseln, falls nach 5 Minuten kein Funke übergesprungen ist.

Der Mann, offensichtlich scheu, bleibt stumm trotz einer deutlichen Anmache und kommt

zur vorletzten Bekanntschaft des Abends. Diese Frau, wie er ziemlich unscheinbar, ist ihrerseits bis dahin stumm geblieben. Dann funkt es und beide lächeln sich an..... Happyend.

JURY : Sehr spannungsgeladen und überzeugend inszeniert ; ausgezeichnete Charakterzeichnung der Darsteller. Sehr suggestive Kamera. Originelle Story mit ebenso überraschenden wie krampflosendem Ende (goldene Zähne).

ENTSCHEIDUNG DER JURY : 3 von 5 Juroren entschieden sich für eine Goldmedaille.

Georges Anmerkung: Einmal mehr liegt der Verdienst dieses Filmes in der Idee die zu einem überzeugenden Drehbuch herangewachsen ist. Der Film versteht meisterlich, mit oder trotz bescheidenen Mitteln, aber dank ausgezeichneter Akteure, ein Ausrufungszeichen zu setzen. Eine goldene Medaille gesellt sich verdienstermaßen zu den goldenen Zähnen.

Fazit : ein Projektionsabend mit UNICA-Filmen ist immer sehr interessant und besonders lehrreich.

Die improvisierte Jury hatte Schwierigkeiten mit dem neuen Bewertungsformular, da die verschiedenen zu bewertenden Kriterien leider nicht bei allen Filmkategorien anwendbar sind und deshalb das Resultat sehr verschieden ausfiel. Das Formular müsste nochmals überarbeitet werden.

Christiane bedankte sich bei Georges für seine Arbeit und Moderation und hofft, dass noch einige UNICA-Filmprojektionen stattfinden werden.

Wir ließen den Abend wie gewohnt bei einem guten Patt ausklingen.

---

**WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN**

<b>FESTIVAL</b>	<b>ORT</b>	<b>DATUM</b>	<b>WEBSEITE www.</b>
38° Rencontres du Court-Métrage	Cabestany Frankreich	15-15/03/18	imageincabestany.org
28° Festival International du Film Animalier	Albert Frankreich	17-25/03/18	fifa.com.fr
9° Festival de courts métrages	Mulhouse Frankreich	06-07/04/18	ccamulhouse.com
Festival „Lussac tout courts 2018“	Lussac Frankreich	06-07/04/18	festi-cine.jimdo.com
BIAFF	Harrogate Grossbritannien	12-15/04/18	theiac.org.uk

Velaux Filmfestival Francophone (V3F)	Velaux Frankreich	14/04/18	acpv.biz
Internationales Kurzfilmfestival La-Meko	Landau Deutschland	16-21/04/18	filmfestival-landau.de
28 <sup>e</sup> festival de l'oiseau et de la nature	Abbeville Frankreich	21-29/04/18	festival-oiseau-nature.com
60. Rochester International Film Festival	Rochester (NY) Amerika	26-28/04/18	Rochesterfilmfest.org
40. Bundesfilmfestival Natur	Blieskastel Deutschland	27-29/04/15	afw-blieskastel.de
64. Internationale Kurzfilmtage	Oberhausen Deutschland	03-08/05/18	kurzfilmtage.de
Festival der Nationen 2018	Lenzing Österreich	18-24/05/18	festival-of-nations.com
2e Festival de Créativité Audiovisuel (FICA)	Cannes Frankreich	02/06/18	cannes4c.com
UNICA 2018	Blansko Tschechien	31/08-09/09/18	unica2018.cz
Internationales Naturfilmfestival	Eckernförde Deutschland	12-16/09/18	greenscreen-festival.de
Encounters International Short Film & Animation Film Festival	Bristol Grossbritannien	25-30/09/18	encounters-festival.org.uk
9 <sup>e</sup> Onetakefilmfestival	Zagreb Ungarn	19-21/10/18	onetakefilmfestival.com
Cutcut (2 <sup>e</sup> Festival de courts métrages d'humour)	Roanne-Le Coteau Frankreich	20/10/18	creactionvideo.com/ cutcut-festival
Festival international nature	Namur Belgien	12-21/10/18	festivalnaturenamur.be

Weitere Filmfestivals sind zu finden unter : [http://www.le-court.com/films\\_platform](http://www.le-court.com/films_platform)  
[www.festivalfocus.org](http://www.festivalfocus.org)  
[www.wbimages.be](http://www.wbimages.be)

- [https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste\\_de\\_festivals\\_de\\_cinéma](https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_cinéma)
- [https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste\\_de\\_festivals\\_de\\_courts\\_métrages\\_en\\_Europe](https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_courts_métrages_en_Europe)



**INORACC**  
30, rue de l'Industrie  
L-8069 BERTRANGE-STRASSEN  
Tél: 2648 2051  
Fax: 2648 2052  
[www.inoracc.lu](http://www.inoracc.lu)  
[inoracc@pt.lu](mailto:inoracc@pt.lu)

Nos raccords et flexibles pour vos problèmes  
en Hydraulique et Pneumatique

OptiqueBley   
MARNACH | WILTZ | TROISVIERGES

**MIR GESINN EIS.**

Tél 97 90 54 43a Grand-Rue Troisvierges  
Tél 95 83 69 15 rue des Tondeurs Wiltz  
Tél 26 37 88 90 Shopping Mile Nordstrooss Marnech

[www.optiquebley.lu](http://www.optiquebley.lu) • [optbley@pt.lu](mailto:optbley@pt.lu)

**CK IMAGE**

Heures d'ouverture :  
Le lundi de 13h30 à 18h00  
Du mardi au samedi de 9h00 à 18h00

Coin de la rue Bolivar, rue de la Libération  
L-4037 Esch/Alzette  
Tél. : 54 21 24  
[ckimage@ck-online.lu](mailto:ckimage@ck-online.lu)



**MAGASIN PRO DEALER**

APPAREILS PHOTO ET ACCESSOIRES  
ACHAT/VENTE DE MATÉRIEL D'OCCASION

MATÉRIEL OPTIQUE  
(TÉLÉSCOPES, JUMELLES, MICROSCOPES...)

SERVICE APRÈS-VENTE ET NETTOYAGE  
CAPTEUR TOUTES MARQUES

**COPIE-SERVICE**

COPIE SERVICE, SERVICE DE SCANNING  
PETIT ET GRAND FORMAT

TIRAGE DE PLANS ARCHITECTURE  
TOUT FORMAT

IMPRESSION PHOTO QUALITÉ  
PROFESSIONNELLE

[WWW.CK-IMAGE.LU](http://WWW.CK-IMAGE.LU)

CANON - FUJI - LEICA - NIKON - OLYMPUS - PANASONIC - SIGMA - SONY - TAMRON



voyages  
**emile weber**  
éischklasseng reisen



Mir kënne vill méi wei just drécken



Imprimerie et atelier graphique  
2a, Zare Ilot-Est L-4385 Ehlerange  
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 [info@reka.lu](mailto:info@reka.lu) [www.reka.lu](http://www.reka.lu)